Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 13 (1906)

Heft: 32

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

im Abgeordnetenhause die erste Geige spielen, sind gewiegte Realpolitiker. Sie haben von ber Möglichkeit, balb mit ben Nationalliberalen, balb mit bem Zentrum eine Mehrheit bilden und die eine Partei gegen die andere ausspielen zu konnen, schon bisher ausgiebigen Gebrauch gemacht und werden das natürlich auch in Bufunft tun. Aber mit ben Nationalliberalen fich in ein Chejoch zu fpannen, dazu find sie bei den Erfahrungen von 1887 zu klug. Die Konservativen wissen auch fehr gut, daß fie die Erfolge für ihre evangelischen Roufeffionsschulen mefentlich dem mittelbaren Einfluß des Zentrums verdanken, da die Nationalliberalen nur durch die Scheu vor dem Einspringen des Zentrums abgehalten wurden, bem Drangen ihrer "Jungen" auf weitergehende Ginschrantung ber tonfeffionellen Garantien nachzugeben. Darum wollen wir uns nicht burch alte ober neue Rartellsorgen die Genugtuung trüben lassen, daß für die konfessionelle Schule in Preußen wertvolle gesetliche Garantien festgelegt worden find. Auch bort, wo Simultanschulen bestehen, brauchen wir ben Mut nicht finken zu laffen. Für einen wirksamen Religionsunterricht läßt sich überall sorgen, und einem guten Amendement des Herrenhauses ist es zu danken, daß wir einen Rechtsanspruch auf bie Anstellung tatholischer Lehrer an ben Simultanschulen gemäß ber tonfeffioneller. Busammensegung ber Schülerschaft haben. Diefer nachträgliche Busak ift von großer Bedeutung, ba er die vielfach beliebte Ausgeftaltung ber Simultanschulen zu tatsächlichen protestantischen Schulen erschwert und ben katholischen Lehramtskandidaten der betreffenden Gegend eine paritätische Laufbahn eröffnet.



Titeratuy.

Dillinger, Der hl. Joh. Bapt. de la Salle als Pädagoge. (Fr. 1.50.) (In welchem Berlage?)

Niemand zweifelt baran, daß es für ben Lehrer von ber größten Wichtigkeit ift, Mufterichulen zu befuchen, Mufterpadagogen an ber Arbeit feben zu konnen. Das ist nun freilich nicht so ganz leicht zu bewerkstelligen; darum greifen wir jedesmal mit Freuden nach der gutgeschriebenen Biographie eines hervorragenden Padagogen, der nicht so sehr in der Theorie als vielmehr in der Praxis sich ausgezeichnet hat. Solch ein Schristen ist bas obengenannte. Man sieht auf den ersten Blick, daß ein tüchtiger "Jachmann nach den modernen Ansorberungen ber Biographie für die Hand des Lehrers gearbeitet hat. Im hl. Johannes de la Salle findet ber fath. Lehrer nicht nur einen himmlischen Batron, sonbern auch — ich möchte fagen — einen Rollegen, von bem er viel lernen kann. Die vorliegende Brofcure enthält in gebrangter Form eine Schilberung ber Zeitverhaltnisse und bes Lebens bes Beiligen, um bann ausführlicher mit bessen pabagogischer Wirksamkeit sich zu befassen. Man braucht ja nicht gerade mit allen bort niedergelegten Unfichten völlig einverstanden zu fein; tiel Anregung wird aber jeder Schulfreund durch die Schrift erhalten. Dr. A. M. Schmid, Pfr.

Grundriß der Kirchengeschichte für Sekundar- Bezirks- und Realschulen sowie die untern Alassen des Gymnasiums von Dr. J. Helg, Pfarrer und Religionslehrer in Altstätten. Berlagsanstalt Benziger & Comp. A. G. Einsiedeln, Waldshut, Köln a/Rh. 366 St.

Ilustrativ, um einmal eine Rezension mit dieser Seite zu beginnen, ist der "Grundriß" kurzweg einzig für diesen Zweck. Er enthält total 196 Ilustrationen, wovon 145 im Text und 51 auf Taseln. Des Weiteren zieren ihn 11 Taseln im Text und eine mehrfarbige Karte der Schweiz nach Konsessionen. Die einzelnen Bilder verdienen die Anerkennung, daß sie nicht einseitig ein Gebiet beschlagen und auch meist nicht abgedroschen sind, 2 Vorzüge, die alle Würdigung verdienen. Sehr wertvoll sind die 12 Seiten Lilder im

Anhange 3. B. 8 Chriftus. und Mabonenbilber, die Appstel, die Evangeliften, bie Geburtsgrotte in Bethlehem, die Rreuzigungstapelle und die Grabkirche in Berusalem, Ratakombenbilber, die Rirche Baleria, Sitten, bas Innere ber Hoftirde in Bugern, die Rathebrale in Ct. Gallen. 2c. Wie die Illustrierung, fo verdienen auch Druck, Papier und Einband erste Rote. —

Und nun jum Inhalte. Augenfällige Borguge bes "Grundriffes" find uns u. a. a). Die Abwechslung von Groß. und Rleindrud behufs leichteren Erfaffens bes für Schulzwede notwendigeren und weniger notwendigeren Stoffes b) die besondere Berücksichtigung des patriotischen Momentes c) die stramme Rudfichtenahme auf bas apologetische Moment d) bie flare und übersichtliche Gruppierung (Saupt- und Unterabteilungen) e) bie moderne Auffassung, bie bie gange Darftellung beeinflußt. Es fei in letter Richtung nur erinnert an Rapitel wie: ber Ginfluß ber Rirche auf Rultur und Bilbung zu Unfang bes Mittelalters — (Rirche und ftaatl. Ordnung, Rirche und Rechtswesen, Kirche und Handel und Gewerbe, die Rirche und die Armen 2c.) — das innere Leten ber Kirche — die kath. Missionen — bas Seltenwesen, der Unglaube und bie falsche Aufklärung zc. Die Darstellung reidt bis in die neuesten Tage und berücksichtigt auch ba alle einschlägigen Momente furz und bundig. Sehr wertvoll ift auch ber gange Unhang mit eingehenber Ueberficht, wichtigften Jahreszahlen, Reihenfolge ber Papite, der allgemeinen Ronzilien und der weltlichen Herrscher und alphabetischen Register. Gin bestes Lehrmittel, bas auch von ben Eltern nur mit Erfolg gelesen wird. Autor und Berlag verdienen ben Dank ber Ratholifen, daß fie ein fo wertvolles Lehrmittel zu Tage beförbert. -

Brietkasten der Redaktion.

- 1. Die verschiedenen Unmelbungen betr. Teffiner Anaben find an ben fraglichen Dr. jur. abgegangen. Das Weitere hangt also nicht mehr von ber Redaktion ab.
- 2. Der Lefer wird erseben, daß es furzweg unmöglich ift, allen Bunfchen nach Aufnahme in der oder jener Nummer zu entsprechen; wir tun das Möglichfte.
- 3. Nach St. G. Mir personlich gefällt manches nicht, aber bas ist nickt ju bestreiten, es herrscht nur beste Absicht. Rur tein unzeitiger Sturm.

Sammelliste für Wohlfahrts-Linrichtungen unseres Bereins.

Fr. 2357.50

Beitere Gaben nehmen bankharst entgegen: Spieg Mug., Bentral-Raffier in Tuggen (At. Schwyz) und die Chef-Redaftion.

Was du Beute Rannst Besorgen, Das verschiebe nicht auf Morgen. die Gratisbroschüre franko u. verschlossen. Wie ist meine Arankheit entstanden? Bie kann ich von derselben befreit? Extra merden

Erfolg garantiert! Tausende Dant. schreiben! Bu beziehen gegen Ginsendung von 50 Cts. in Marten. Dr. med. E. L. Kahlert, prakt. Arzt. Kuranstalt Näfels (Howeiz).

Amerikanische Buchführung lehrt gründlich, durch Unterrichts-Daher verlange jeder Leidende sosort briefe. Verlangen Sie Gratisprospekt. 22 H. Frisch, Bücherexperte, Zürich E 92.

Aprikosen von Saxon.

5 kg 10 kg 20 kg fr. 4.60; fr. 8.80; fr. 17.40; zu Confitüre Fr. 3.40; Fr. 6.50; Fr. 12.50. — Franko. (H 24, 977 L) Felley Em., Saxon.

Interate

find an bie Berren Baafenftein & Mogler in Luzern zu richten.